

Krankencasse der Buchhändler-Markthelfer zu Leipzig.

(Gegr. 1759. C. H.)

Vorsitzender: N. Mendel Kurze Str. 10.  
Stellvertr.: G. Beyer. Cassirer: F. Lindner.  
Schriftf.: H. Bechert. Beisitzer: A. Anders. C. Ziesche.

Krankencasse der Fleischer-Innung zu Leipzig.  
Geschäftsstelle: Thomaring 1. Innungsbureau, Expeditions-  
stunden: 8-12 Vorm. u. 2-6 Uhr Nachm.

Vorsitzender: G. Nieschmann.  
Cassen- u. Rechnungsführer: C. Weber.

Nationale Krankencasse der deutschen Gold-  
und Silberarbeiter und verwandter Berufsgenossen,  
(C. H.) Sitz: Schwäbisch-Gmünd.

Die Casse gewährt ihren Mitgliedern, welche vom Zwange,  
der Ortskrankencasse beizutreten, befreit sind, 52 Wochen lang  
Krankengeld bei voller Freizügigkeit innerhalb des Deutschen  
Reiches. Cassenlocal: Restaurant Knöding, Hofplatz 9. Zu-  
sammenkunft jeden Sonnabend Abend 1/2 9 bis 10 Uhr.

Vorsitzender: J. Boos. Li, Augustenstr. 11.  
Cassirer: C. Hempel.

Kranken- und Begräbniscasse des Verbandes  
Deutscher Handlungsgehülften.  
(Eingeschriebene Hülfscasse.)

Sitz zu Leipzig. Geschäftsstelle: Harfortstr. 3.   
Gegründet am 11. Juli 1883 für die Mitglieder des  
Verbandes Deutscher Handlungsgehülften auf Grund des Reichs-  
gesetzes. Die Casse gewährt Krankengeld bis zu 52 Wochen,  
sowie Begräbnisgeld und volle Freizügigkeit innerhalb des  
Deutschen Reiches.

Vorsteher: G. Bernhard. Stellvertr.: A. T. Zeidler.  
Rechnungsf.: H. Hedrich. Stellvertr.: H. Knoblauch.  
Beisitzer: M. Heinze. L. Poser. C. R. Weise.

Kranken- u. Begräbniscasse des Vereins für  
Handlungs-Commis v. 1858, e. H. in Hamburg.  
Vertliche Verwaltungsstelle bei F. Diersch, Markt 16.  
(Gegründet 1862

und in eine eingeschriebene Hülfscasse umgewandelt 1885.)  
Die Casse gewährt ihren Mitgliedern, welche von dem  
Zwange, einer Orts-Krankencasse anzugehören, befreit sind,  
bei voller Freizügigkeit im Deutschen Reiche u. bei freier  
Wahl des Arztes für 52 Wochen Krankengeld, sowie Begräb-  
nisgeld.

Verwalter: A. Niedel. Poniatowskystr. 6.  
Stellvertr.: B. Dertel. Rechnungsf.: F. Diersch.  
Stellvertr.: A. Schroeder. Beisitzer: P. Franke.  
C. C. Steglich.

Kranken- u. Begräbniscasse „Harmonie“.  
C. G. Ausnahme finden nur männliche Personen.  
Vorsitzender: A. Keil. N, Ludwigstr. 32.  
Cassirer: G. Radünzel. Einsammler: H. Gärtner.

Gesellschaft Hoffnung I.  
Kranken- u. Begräbnis-Unterstützungscasse. Gegr. 1840.  
Vereinslocal: Brühl 12.  
Vorsitzender: C. Wede. Bayerische Str. 52.  
Cassirer: C. Bezold. Schriftf.: R. Maurivé.  
Stellvertr.: F. Schreyer.

\*Leipziger Kranken- und Begräbnis-Casse für  
Kaufleute.  
(Gegründet 18. Februar 1882.)

Juristische Person. Sitz und Gerichtsstand in Leipzig. Die Casse  
gewährt ihren Mitgliedern ein wöchentl. Krankengeld von  
14-35 M. und ein Begräbnisgeld v. 100-300 M., sowie volle  
Freizügigkeit innerhalb Deutschlands. Als Mit-  
glieder werden aufgenommen: „selbstständige Kaufleute, kauf-  
männische Beamte, Handlungs-Gehilfen u. Lehrlinge“ bis zum  
Alter von 45 Jahren.

(Geschäftsstelle bei Pettrich u. Kopisch, Dorotheenstr. 2.)  
Vorsitzender: G. A. Simon. Reichsstr. 6.  
Cassirer: F. Pettrich.

Krankencasse für Kaufleute, eingeschr. Hülfscasse  
d. Unterstützungs-Vereins für Kaufleute  
zu Chemnitz s. Unterstützungs-Verein.

Ortskrankencasse für Leipzig und Umgegend.

Am 1. Dec. 1884 auf Grund des Gesetzes vom 15. Juni  
1883 ins Leben getreten, zerfiel die Casse bis 31. Dec. 1886 in  
18 zu einem Verbands zusammengetretene einzelne Ortskrankencassen.  
Die Casse, seit 1. Jan. 1887 vereinigt, umfaßt das Ge-  
biet der Stadt Leipzig und der folgenden Ortschaften u. Guts-  
bezirke: Abtnaundorf, Böhlitz-Ehrenberg mit Bärned, Burgane,  
Dölitz, Engelsdorf, Gaußsch, Groß-Zschocher, Lauer, Leutsch,  
Meusdorf, Mochau, Möckern, Möltau, Dörsch, Paunsdorf,  
Probstheida, Raschwitz, Schönau, Schönefeld, Sommerfeld,  
Stötteritz, Stünz, Tzecla, Wahren, Windorf, Zweinaundorf.  
Sie gewährt den versicherungspflichtigen und freiwilligen Mit-  
gliedern Krankengeld von wöchentl. 1,80-12 M., Begräb-  
nisgeld zwischen 12 u. 80 M., Wöchnerinnengeld zwischen  
18 u. 48 M. und irdie ärztliche Behandlung, sowie un-  
entgeltliche Medicamente für deren Person und  
deren Familienangehörige, auf Grund des im Bureau  
gratis zu empfangenden Statuts. Die Leistungen erstrecken  
sich ferner auf mechanische Heilgymnastik in dem  
Medico-mechanischen Zander-Institut der Casse,  
bestehend aus 80 Apparaten, die in einem durch Neubau er-  
richteten ca. 300 Quadratmeter großen Übungslocale unter-  
gebracht sind. Dieses Institut, das seit einer Reihe von Jahren  
hier erstand und vormalig Herrn Sanitätstath D. med. Kam-  
dobr gehörte, ist von ihm der Casse durch Schenkung über-  
wiesen und am 15. März 1901 eröffnet worden. Es umfaßt  
außer dem Übungsloale noch verschiedene Nebenräume, wie  
Comptoir, Arztzimmer, Röntgen- und Massagezimmer u. dgl.  
und steht auch Mitgliedern anderer Krankencassen, Ver-  
sicherungsanstalten, Berufsgenossenschaften, so-  
wie Privatpersonen zur ambulanten, wie stationären  
Behandlung zur Verfügung. Die Casse hat zur Zeit  
ca. 129,000 Mitglieder und ein Vermögen von ca. 2,588,302 M.  
bei einer Jahreseinnahme von ca. 3,847,100 M. und einer  
Ausgabe von gegen 3,641,028 M. Eintrittsberechtigt sind alle  
männlichen u. weiblichen Personen bis zum Alter von 45 Jahren.

Auch werden von der Casse die durch das am 1. Januar  
1891 in Kraft getretene Invaliditäts- und Alters-  
versicherungs-Gesetz vom 22. Juni 1889 bezw. durch das  
am 1. Januar 1900 in Wirksamkeit getretene Invaliden-  
versicherungs-Gesetz vom 13. Juli 1899 erforderlichen  
Geschäfte und zwar die Ausstellung und Aufbewahrung der  
Quittungskarten, die Einhebung der Beiträge, sowie das Auf-  
kleben der Marken u. s. w. besorgt.

Das Bureau befindet sich Leipzig, Sellertstr. 7/9.  
Ebendasselbst ist auch die Hauptmeldestelle. Außerdem  
sind folgende Nebenmeldestellen vorhanden:

C. D. Kittel. Arndtstr. 35. C. R. Kretschmar.  
Bayerische Str. 18. J. B. Deutrich. Blücherstr. 31.  
A. Niedlich Nachf. Burgstr. 10. G. Gänzel Nachf.  
Dresdner Str. 12. F. Köhler. Gerberstr. 11. J.  
Heisterbergk. Johannisplatz 19. F. B. Schmidt.  
Nikolaistr. 17. M. Zschunke (Inh. H. Schuster).  
Peterssteinweg 11. D. Kühn Nachf. Plagwitzer Str. 33.  
C. Behrend. Plauensche Str. 9. B. Göttlich. Prome-  
nadenstr. 14. F. A. Schiller Nachf. Kanst. Stein-  
weg 33. H. Schulze. Sidonienstr. 51. H. Dittrich.  
Weststr. 32. Gebr. Spillner. Windmühlenstr. 37.  
A. Schlag. AC, Zweinaundorfer Str. 27. C. Ant.  
Ed. Schünemann. Eu, Lindenstr. 7. J. Schmidt.  
In Gaußsch. Th. Broßmann. Go, Gohliser Str. 9.  
M. Krause. Li, Querstr. 11/13. D. Häßler.  
NSell, Wurzner Str. 29. G. Grünmann. Pl,  
Zschochersche Str. 7a. G. Lehmann. R, Josephinen-  
str. 16. F. W. Schröder. Schlein, Könnertstr. 50.  
C. Beyer. Go, Et. Privatstr. 15. Saronia-Drogerie,  
F. Schuster. In Dörsch. Polizei-Bezirkswache in Co,  
KZ, N, R, Sell, Th. Gemeindeamt Böhlitz-Ehrenberg.  
Dölitz. Großzschocher. Leutsch. Mochau. Möckern.  
Möltau. Paunsdorf. Probstheida. Schönefeld.  
Stötteritz. Wahren.

Vorstand:

Vorsitzender: D. ph. W. Schwabe. Querstr. 5.  
Stellvertr.: R. Braun. Schriftf.: F. Ulrich. Stellvertr.:  
A. Niescher. Arbeitgeber: J. Mäfer, W. Stein-  
meß, R. Rost, W. Korn, W. Vär. Arbeitnehmer